

INHALT

ANDRÉ MALRAUX	11
1. Das Phänomen der Persönlichkeit	11
2. Malrauxs Humanismus in seinen Romanen	16
3. Malrauxs Weltanschauung in seinen Essays	28
4. Malrauxs „postulatorischer Atheismus“	39
ALBERT CAMUS	49
1. Ein Denker des Existentialismus	49
2. Die Bejahung des Kosmos und der Absurdismus	52
3. Camus' Atheismus	61
4. Camus' Humanismus	79
JEAN PAUL SARTRE	87
1. Sartre und der deutsche Idealismus	87
2. „Eine Welt der Zerstörung“ — Sartres Nihilismus	103
3. Der „rohe Realismus der Subjektivität“	112
4. <i>Conditio inhumana</i>	127
PAUL CLAUDEL	135
1. Leben und Schaffen im Licht der Kritik	135
2. Claudels geistiger und seelischer Weg	139
Kindheit und Jugend	140
Pariser Studentenjahre. Mallarmé und Wagner	142
Die priesterliche Versuchung	153
3. Menschliche Problematik und göttliche Weltparabel des Guten und Bösen	161
4. Claudels christliche Problematik. Das unlösbare Rätsel der menschlichen Liebe	173
Claudels Providentialismus und die Angst der Welt	188
5. „Mariä Verkündigung“, Quellen und Deutung	193

Inhalt

Ein Theaterstück und ein Stück Leben	193
Das Mysterium der Liebe von Violaine	196
Die Lepra von Pierre de Craon	215
Mara oder die Freude am Leben	239
Claudels Aussage	258
CHARLES PÉGUY	261
1. Charles Péguy und Jeanne d'Arc	261
Die Verzweiflung. Die erste Jeanne d'Arc (1895—1897)	263
Der Glaube. Die zweite Jeanne d'Arc (1906—1910)	272
Die Hoffnung in der Verzweiflung. Die unvollendete Gestalt der dritten Jeanne d'Arc	289
2. Charles Péguy in unserer Zeit	293
Der Dichter, der Franzose, der Christ	293
Péguy und die christliche Sendung Frankreichs	303
Péguy und Bergson	307
Péguy's christliche Aussage	315
CHRISTENTUM UND ATHEISTISCHER HUMANISMUS	331
1. Die humanistische Botschaft des postulatorischen Atheismus	331
2. Der christliche Humanismus	344
Claudels Theokratismus und Péguy's Inkarnation	344
Heldentum, Heiligkeit und Seelengemeinschaft bei Claudel und Péguy	354
3. Die Konfrontation des atheistischen Humanismus mit dem Chri- stentum	369
Französische Literatur und Christentum: Ein Rückblick	372
Christlicher Existentialismus in der Literatur	376
Claudels wirkliche Botschaft und Bedeutung	381
4. Der Sinn und das Absurde	387
ANMERKUNGEN	389